

bpa.newsletter

Ihr bpa.newsletter: Mit dem Wichtigsten aus Pflege, Eingliederungshilfe sowie Kinder- und Jugendhilfe. Von aktuellen politischen Entwicklungen über Branchentrends bis hin zu Fachinformationen.

Unsere Top-Themen heute für Sie:

- [Frühlingsempfang 2026: bpa bringt Politik und Pflegebranche zusammen](#)
 - [Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegefachassistenz im Bundesrat verabschiedet](#)
 - [Der bpa auf der Altenpflege 2026 in Essen](#)
 - [Aktuelles der bpa servicegesellschaft](#)
 - [Aktuelles aus dem Bereich Aus- und Weiterbildung der apm](#)
-



Frühlingsempfang 2026: bpa bringt Politik und Pflegebranche zusammen

Mit seinem traditionellen Frühlingsempfang hat der bpa auch in diesem Jahr ein starkes Zeichen für den Dialog zwischen Politik und gesetzt. Knapp 300 Gäste aus Politik, Verbänden und Branche folgten am 17. März der Einladung in die Bundesgeschäftsstelle in Berlin.

Pflege braucht Klartext und Lösungen

bpa-Präsident Bernd Meurer eröffnete den Abend mit einer Grußrede. Er machte deutlich: Die Herausforderungen in der Pflege sind längst keine Zukunftsfragen mehr, sondern akute Realität.

Die wirtschaftliche und politische Lage sorge für zusätzliche Unsicherheit – umso wichtiger sei es, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und sachlich an Lösungen zu arbeiten: *„Wir müssen endlich von den Fakten ausgehen – und gemeinsam an Lösungen arbeiten, die wirklich tragen.“*

Im Mittelpunkt stehe laut Meurer weiterhin die größte Baustelle der Branche: der Fachkräftemangel. Nationale Lösungen allein reichen nicht aus. Deutschland muss international deutlich attraktiver werden – sowohl bei Arbeitsbedingungen als auch bei Willkommenskultur und Anerkennungsverfahren. *„Wir können nicht erwarten, dass Fachkräfte aus dem Ausland zu uns kommen, wenn wir weder bei der Bezahlung noch bei der Willkommenskultur überzeugen.“*

Gleichzeitig geraten zentrale Strukturen zunehmend unter Druck: Investitionen stagnieren, Infrastruktur bröckelt, Verfahren dauern zu lange.

Klar ist: Mehr Bürokratie und neue Kommissionen bringen uns nicht voran – es braucht jetzt pragmatische, umsetzbare Maßnahmen.



Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegefachassistenz im Bundesrat verabschiedet

Der Bundesrat hat am 6. März die "Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Pflegefachassistenz" (PflAssAPrV) – eine gemeinsame Vorlage der beiden Bundesministerien BMG und BMFSFJ – beschlossen.

- Die neue Pflegefachassistenzausbildung (nach dem im vergangenen Jahr in Kraft getretenen Pflegefachassistenzgesetz, kurz "PflAssG") soll in **Vollzeit 18 Monate** dauern.
- Sie setzt sich aus **theoretischem und praktischem Unterricht** sowie der **praktischen Ausbildung** zusammen.
- Die Ausbildung soll die erforderlichen Kompetenzen vermitteln, um in **nicht komplexen** Pflegesituationen Pflegemaßnahmen **selbstständig** und in **komplexen** Pflegesituationen Pflegemaßnahmen **mitwirkend** erbringen zu können.

Kritik: Berücksichtigung finden, wie schon zuvor im Rahmen des PflAssG, weder die (nicht vorhandenen) Ressourcen noch die Notwendigkeit der Versorgungsabsicherung. Die Refinanzierung wird auf der einen Seite sicher Schwung mit sich bringen, auf der anderen Seite werden die Faktoren Lehrkräfte, Praxisanleitungen und die auch im PflAssG für eine Ausbildung mit 18 Monaten hoch angesetzten Anforderungen die Grenzen sowohl für die Ausbildung nach PflBG wie auch PflAssG aufzeigen.

Der bpa arbeitet aktuell an einer Arbeitshilfe für Sie.

Eine Zusammenfassung der **wichtigsten Eckpunkte** erhalten Sie bereits hier:

Wichtige Eckpunkte der
PflAssAPrV



who CAREs? me!



◀ VISIT NOW! www.altenpflege-messe.de/en  

21 – 23 April 2026 | Essen Exhibition Centre

Care means more than just routine – it is passion, innovation and responsibility.

Discover new technologies, innovative concepts and practical solutions that are revolutionising everyday care. Exchange ideas with leading experts and actively shape the future!



Der bpa auf der Altenpflege 2026 in Essen

Jetzt vergünstigte Tickets sichern! Vom 21. bis 23. April 2026 findet in Essen die Altenpflege-Messe mit begleitendem Fachkongress statt.

Der bpa ist auch dieses Jahr nicht nur mit einem **Messestand (Halle 8, Stand 204)** vertreten, sondern auch an einigen **Kongressveranstaltungen** beteiligt.

▫ **Besonderes Highlight: bpa-Präsident Bernd Meurer diskutiert zur Kongresseröffnung am 21. April mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verbänden** darüber, die "Pflege zukunftsfest zu gestalten". An der Diskussionsrunde beteiligt sind auch: Thomas Knieling (Bundesgeschäftsführer Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e.V.), Elke Ronneberger (Bundesvorständin Sozialpolitik Diakonie Deutschland), Katrin Staffler (Pflegebevollmächtigte) und Manfred Kappes (Einrichtungsleiter St. Raphael Caritas Alten- und Behindertenhilfe).

Darüber hinaus erwarten Sie spannende Fachvorträge mit bpa-Expertinnen und Experten, die wir Ihnen im nächsten Newsletter vorstellen werden.

Vergünstigte Kongresstickets für bpa-Mitglieder

bpa-Mitglieder erhalten **15 % Rabatt** auf das Dauerticket sowie auf Tages- und Halbtagestickets. Den Code finden Sie auf unserer Webseite **im Mitgliederbereich**. Der Eintritt zur Messe und zur Messeeröffnung ist im Kongressticket enthalten.

▫ Alle Details zum Programm & Ticketbuchung: www.altenpflege-messe.de/de-de

Wir freuen uns auf spannende Einblicke, Vorträge und Diskussionen rund um die Pflege.

Kommen Sie uns gern an unserem Stand besuchen und treffen Sie sich mit uns auf



bpa servicegesellschaft


Unternehmensnachfolge rechtzeitig planen

Es gibt einen Zeitpunkt im Leben von Unternehmerinnen und Unternehmern, an dem die Frage nicht mehr lautet, ob eine Nachfolge kommen wird – sondern wie. Für Betreibende von Pflegeeinrichtungen ist dieser Moment besonders bedeutsam. Was über Jahre, manchmal Jahrzehnte, mit persönlichem Einsatz, Leidenschaft und Verantwortungsbewusstsein aufgebaut wurde, verdient eine Übergabe, die nicht nur wirtschaftlich sinnvoll ist – sondern auch die Werte bewahrt, auf denen das Unternehmen basiert. Lesen Sie jetzt weiter, wie die bpa **servicegesellschaft** Sie auf diesem Weg unterstützen kann.

Hier
weiterlesen!

bpa-personal.de

VERMITTLUNG
INTERNATIONALER
PFLEGEKRÄFTE



Personalmangel
langfristig lösen.

Jetzt starten

Bei diesen neuen Kooperationspartnern erhalten Sie Sonderkonditionen:



proFIT bietet eine einfache und wirkungsvolle Lösung zur betrieblichen Gesundheitsförderung speziell für die Pflege. Über den digitalen proFIT-Gesundheitsgutschein erhalten Mitarbeitende Zugang zu über 7.000 Gesundheitsangeboten – von Bewegung und Ernährung bis hin zu mentaler Gesundheit und Prävention.

[Hier nachlesen](#)



Marie ist eine digitale KI-Mitarbeiterin für Social Media in der Pflege. Sie unterstützt Einrichtungen dabei, Beiträge zu erstellen, zu planen und auf verschiedenen Plattformen zu veröffentlichen. Damit erhöhen Sie Ihre Sichtbarkeit und erreichen potenzielle neue Mitarbeitende. Ziel ist es, Social-Media-Aktivitäten in der Pflege einfacher und zeitsparender zu gestalten.

[Mehr erfahren](#)

bpa.seminare

Aktuelles aus dem Bereich Weiterbildung



Mit diesem Newsletter informieren wir Sie auch exklusiv über Seminare bzw. aktuelle Aktivitäten der apm. Diesmal zu:

- Pflichtfortbildungen im apm E-Campus
 - Die apm E-Campus Flatrate entdecken
-

Der apm E-Campus - so gut und so günstig!



Sie entscheiden, wann und wo Sie mit unserem flexiblen E-Learning lernen. Das Zertifikat erhalten Sie direkt im Anschluss.

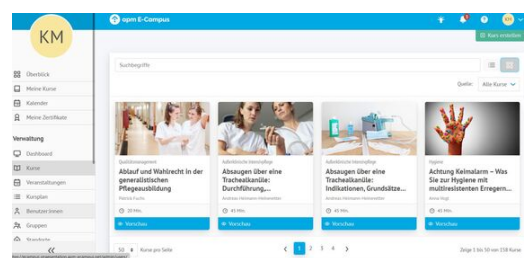
Die apm Frühjahrs-Angebote für Sie oder Ihre Mitarbeitenden:

Ab 0,99 € pro Nutzer/Monat Das E-Campus Abo **TOPSELLER**

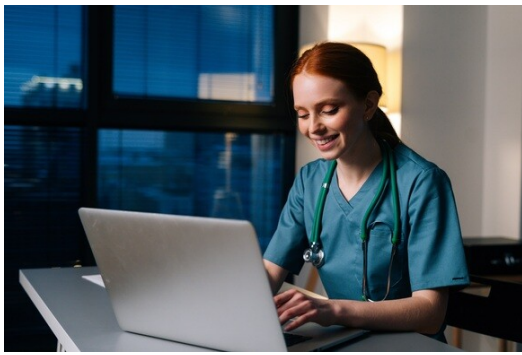
Das E-Campus Abo!

Schon ab 0,90 € pro Nutzer/Monat (zzgl. MwSt.) erhalten Sie Zugang zu über 300 praxisrelevanten Online-Kursen mit Zertifikat.

Testen Sie den E-Campus im kostenlosen Probeabo!



Zum kostenlosen
Probeabo



▮ Pflichtfortbildung für Praxisanleiter (Refresher)

Ab 240€*:

Mit dem zeit- und ortsunabhängigen E-Learning können Sie sofort starten - ohne Termine einhalten zu müssen!

[▮ Zum E-Learning](#)

▮ Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte (Refresher)

Ab 170€*:

Das beliebte E-Learning bietet 3 Varianten zu Auswahl. Sofort mit der Fortbildung starten - ohne warten zu müssen.

[▮ Zum E-Learning](#)



Pflichtfortbildung Wundversorgung

Ab 199€*:

Einfach Wissen auffrischen und die neuesten Erkenntnisse in der Wundversorgung erfahren!

[▮ Zum E-Learning](#)



Pflichtfortbildung für Pfleger in der außerklinischen Intensivpflege

Ab 185€*:

Dank E-Learning flexibel das durch die
Weiterbildung angeeignete Wissen
auffrischen. Es lohnt sich!

[Zum E-Learning](#)



*die hier genannten "Ab X€"-Preise gelten für bpa-Mitglieder, die zusätzlich Abokunden des apm E-Campus sind.

Weitere Preise finden Sie jeweils auf den weiterführenden Buttons.

Wir freuen uns auf Sie!

☞ ...oder einfach die Flatrate ☞ buchen!

Pflichtfortbildungen ab 4 € pro Nutzer/Monat einfach online absolvieren!

Geld sparen und jederzeit starten.



Mit dem apm E-Campus lernt man flexibel und immer aktuell.

Ideal für Betreuungskräfte, Praxisanleiter/-innen & mehr.

☞ **für maximale Planungssicherheit!**

☞ die Refresher Flatrate 14 Tage kostenlos testen



Weitere Informationen zu apm und zu Seminarangeboten finden Sie auf der [Webseite](#) sowie auf dem [LinkedIn Kanal](#) von apm.



Impressum

© bpa e. V., Berlin, Friedrichstraße 148, 10117 Berlin, Tel.: 030/30 87 88 60, Fax: 030/30 87 88 89, www.bpa.de, bund@bpa.de. Vertretungsberechtigter Vorstand: Bernd Meurer (Präsident), Margit Benkenstein (stellv. Präsidentin). Vereinsregisternummer: Amtsgericht Hamburg, VR 7640, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 214 658 052. Verantwortlich i. S. v. § 10 Abs. 3 MDStV und § 55 Abs. 2 RStV: Norbert Grote, Redaktion: Anna Schwarz

[Abmelden / Unsubscribe](#)